

Nr. 17/407

Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:

1. „Masterplan“ Armutsbekämpfung
Antrag der Fraktion DIE LINKE.
vom 24. Juni 2008
(Drucksache 17/456)
2. Weiterentwicklung des IT-Bereichs der Bremer Verwaltung
Große Anfrage der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und der SPD
vom 3. Juli 2008
(Drucksache 17/481)
3. Europäische Dienstleistungsrichtlinie – Chancen nutzen, Risiken minimieren
Große Anfrage der Fraktion der SPD
vom 11. Juli 2008
(Drucksache 17/487)
4. Erfolgsbilanz der B.E.G.IN nach zehnjähriger Tätigkeit
Große Anfrage der Fraktion der CDU
vom 5. August 2008
(Drucksache 17/500)

Nr. 17/408

Fragestunde

1. Anerkennung des FSJ als Praktikum im Rahmen des Studiums
Anfrage der Abgeordneten Dr. Iris Spieß, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 2. Juli 2008
2. Attraktivität und Leistungsfähigkeit des Kreuzfahrtterminals erhalten
Anfrage der Abgeordneten Martin Günthner, Max Liess, Dr. Carsten Sieling und Fraktion der SPD vom 2. Juli 2008
3. Gesundheitsprogramm für Asylsuchende, Flüchtlinge und Spätaussiedler
Anfrage der Abgeordneten Dr. Zahra Mohammadzadeh, Dr. Matthias Güldner und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Juli 2008
4. Impfschutz als Voraussetzung für den Kindergartenbesuch
Anfrage der Abgeordneten Dr. Rita Mohr-Lüllmann, Heiko Strohmann, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 8. Juli 2008
5. Aufgabenerfüllung der Gewerbeaufsicht
Anfrage der Abgeordneten Helga Ziegert, Dr. Carsten Sieling und Fraktion der SPD vom 16. Juli 2008

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von den Antworten des Senats Kenntnis.

6. Polizeipräsident trifft sich mit Hell's Angels
Anfrage der Abgeordneten Silvia Neumeyer, Dieter Focke und Fraktion der CDU vom 21. Juli 2008
7. Raumvergabe an der Universität Bremen an einen radikal islamistischen Prediger
Anfrage der Abgeordneten Elisabeth Motschmann, Heiko Strohmann, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 5. August 2008
8. Veranstaltung der BIG zur Filmförderung in Bremen
Anfrage der Abgeordneten Karin Krusche, Anja Stahmann und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 6. August 2008
9. Kaiserschnittgeburten im Lande Bremen
Anfrage der Abgeordneten Winfried Brumma, Dr. Carsten Sieling und Fraktion der SPD vom 19. August 2008
10. Verteilung der Mittel des Küstenschutz-Sonderprogramms
Anfrage der Abgeordneten Frank Imhoff, Dieter Focke, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 29. August 2008

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von den Antworten des Senats Kenntnis.

Nr. 17/409

Aktuelle Stunde

Die Bürgerschaft (Landtag) führt auf Antrag der Abgeordneten Paul Bödeker, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU eine Aktuelle Stunde über folgendes Thema durch:

„Keine Scheindebatten – Weservertiefung genehmigen!“

Nr. 17/410

Umsetzung der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“

Große Anfrage der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 14. April 2008
(Drucksache 17/356)

D a z u

Mitteilung des Senats vom 19. August 2008

(Drucksache 17/510)

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Antwort des Senats Kenntnis.

Nr. 17/411

Zuständigkeit für frühkindliche Bildung auf das Bildungsressort übertragen

Antrag der Fraktionen der FDP und der CDU vom 30. April 2008
(Drucksache 17/376)

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

Nr. 17/412

Einbürgerungstest ablehnen

Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 26. August 2008
(Drucksache 17/513)

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

Nr. 17/413

Stellungnahme des Senats zum 30. Jahresbericht des Landesbeauftragten für Datenschutz

vom 19. August 2008

(Drucksache 17/509)

Die Bürgerschaft (Landtag) überweist die Stellungnahme des Senats zum 30. Jahresbericht des Landesbeauftragten für Datenschutz zur Beratung und Berichterstattung an den Ausschuss für Informations- und Kommunikationstechnologie und Medienangelegenheiten.

Nr. 17/414

Datenschutzbewusstsein der Bevölkerung stärken

Antrag der Fraktionen der FDP und der CDU

vom 2. September 2008

(Neufassung der Drs. 17/512 vom 25.08.08)

(Drucksache 17/522)

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt die Ziffern 1 und 3 des Antrags ab.

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt den Ziffern 2, 4 und 5 des Antrags wie folgt zu:

Der Senat wird aufgefordert,

2. die Aufklärung und Information darüber, mit welchen Risiken die Nutzung der neuen Informationssysteme verbunden ist, zu verstärken,
4. die Maßnahmen zur Sensibilisierung eines sorgsam und verantwortungsvollen Umgangs mit persönlichen Daten zu intensivieren,
5. insbesondere in Schulen die Schülerinnen und Schüler auf die Risiken der Internetnutzung hinzuweisen und ihre Medienkompetenz zu stärken.

Nr. 17/415

Datenmissbrauch bekämpfen – Datenschutzbewusstsein stärken

Antrag der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen

vom 9. September 2008

(Drucksache 17/533)

Der Senat wird aufgefordert,

1. auf Bundesebene Gesetzesinitiativen zu unterstützen, die eine kommerzielle Weitergabe von Daten nur mit ausdrücklicher vorheriger Einwilligung der Bürger (opt-in statt opt-out) zulassen,
2. sich auf Bundesebene für eine Kennzeichnungspflicht für Daten einzusetzen, sodass der Verbraucher erkennen kann, wie und woher ein Unternehmen Angaben über ihn erhalten hat,
3. sich auf Bundesebene für eine revisionssichere Protokollpflicht von erworbenen Daten einzusetzen,
4. sich auf Bundesebene für eine Mitteilungspflicht von Unternehmen und öffentlichen Stellen bei missbräuchlicher Datennutzung einzusetzen,
5. sich bei der Erarbeitung des Bundesmeldegesetzes für eine Beibehaltung der bisherigen Standards bei der Herausgabe von Bürgerdaten einzusetzen,
6. darauf hinzuwirken, die Strafvorschriften für schweren Datenmissbrauch von Antragsdelikten in Offizialdelikte umzuwandeln,
7. zu prüfen, ob eine Einrichtung nach Art der bisher freiwillig geführten „Robinson-Liste“ gegründet werden kann, die die Verbraucher vor unaufgeforderter Werbung oder der Weitergabe von Daten schützt,

8. das Bremische Datenschutzgesetz auf mögliche Schwachstellen zu überprüfen mit dem Ziel, mehr Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger Bremens zu gewährleisten,
9. Vorschläge für Maßnahmen in Bremen zu erarbeiten, um die Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger für den Umgang mit persönlichen Daten, insbesondere in den neuen Medien, zu stärken.

Nr. 17/416

Klassenfrequenz in den Profilklassen der Sekundarschule

Antrag der Fraktion DIE LINKE.
vom 30. April 2008
(Drucksache 17/378)

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

Nr. 17/417

Güterverkehrszentrum (GVZ) stärken und weiterentwickeln

Große Anfrage der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen
vom 24. April 2008
(Drucksache 17/363)

D a z u

Mitteilung des Senats vom 17. Juni 2008

(Drucksache 17/451)

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Antwort des Senats Kenntnis.

Nr. 17/418

Wahl eines Mitglieds der staatlichen Deputation für Umwelt und Energie

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt die Abgeordnete

Manuela M a h n k e

anstelle der verstorbenen Deputierten Lydia Kowski zum Mitglied der staatlichen Deputation für Umwelt und Energie.

Nr. 17/419

Honorare von Dozentinnen und Dozenten in Weiterbildung und Hochschulen

Große Anfrage der Fraktion DIE LINKE.
vom 14. Mai 2008
(Drucksache 17/402)

D a z u

Mitteilung des Senats vom 15. Juli 2008

(Drucksache 17/490)

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Antwort des Senats Kenntnis.

Nr. 17/420

Bericht des Petitionsausschusses Nr. 13 vom 8. Juli 2008

(Drucksache 17/486)

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuss empfohlen.

Nr. 17/421

**Bericht des Petitionsausschusses Nr. 14
vom 2. September 2008**

(Drucksache 17/531)

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuss empfohlen.

Nr. 17/422

Bericht über die Tätigkeit der mit Förderaufgaben beauftragten juristischen Personen des privaten Rechtes für das Jahr 2007 (Beleihungsbericht 2007)

Mitteilung des Senats vom 15. Juli 2008

(Drucksache 17/488)

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

Nr. 17/423

Bericht der Besuchskommission nach dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG) vom 19. Dezember 2000 für die Jahre 2006 bis Februar 2008

Mitteilung des Senats vom 22. Juli 2008

(Drucksache 17/494)

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

Nr. 17/424

Nachwahl für den Landesjugendhilfeausschuss des Landes Bremen

Mitteilung des Senats vom 12. August 2008

(Drucksache 17/504)

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt den Abgeordneten

Michael B a r t e l s

anstelle von Frau Sandra Speckert zum stellvertretenden Mitglied des Landesjugendhilfeausschusses.

Nr. 17/425

Gesetz zur Änderung des Sparkassengesetzes für öffentlich-rechtliche Sparkassen im Lande Bremen zur Sicherstellung der Aufsicht bei Abschlussprüfungen

Mitteilung des Senats vom 26. August 2008

(Drucksache 17/514)

1. Lesung

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster Lesung.

Nr. 17/426

Wahl eines Mitglieds und eines stellvertretenden Mitglieds des Ausschusses für die Gleichstellung der Frau

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt die Abgeordnete

Manuela M a h n k e

anstelle der Abgeordneten Petra Krümpfer zum Mitglied und die Abgeordnete

Petra K r ü m p f e r

anstelle der Abgeordneten Manuela Mahnke zum stellvertretenden Mitglied des Ausschusses für die Gleichstellung der Frau.

Nr. 17/427

Wahl eines Mitglieds des Rechtsausschusses

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt den Abgeordneten

Frank W i l l m a n n

anstelle des Abgeordneten Björn Fecker zum Mitglied des Rechtsausschusses.

